

Schachkreis Zugspitze

Ergänzung der Spielordnung für die Saison 2021/2022 Mannschaftskämpfe

gültig für Saison 2021/2022

Spielordnung für Mannschaftskämpfe Saison 2021/2022 des
Schachkreises Zugspitze

Fassung vom 04.11.2021

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines.....	3
1.1. Gültigkeit.....	3
1.2. geltende Vorschriften	3
1.3. Regelungen	3
1.4. Regelungen in der Zugspitzliga	3
2. Hygienemaßnahmen.....	4
2.1. Vorbemerkungen	4
2.2. Bindung des Hygiene-Konzeptes	4
2.3. Hinweis auf Datenschutz	4

1. Allgemeines

Die vorliegende Ergänzung der Spielordnung des Schachkreises Zugspitze fasst die in der Kreisversammlung beschlossenen Punkte für die Saison 2021/2022 der Mannschaftskämpfe zusammen.

1.1. Gültigkeit

Die vorliegende Ergänzung zur Spielordnung gilt ausschließlich für die Mannschaftskämpfe im Schachkreis Zugspitze in der Saison 2021/2022.

1.2. geltende Vorschriften

Für nicht in dieser Ergänzung der Spielordnung geregelte Punkte gilt in nachfolgender Reihenfolge:

- Spielordnung des Schachkreises Zugspitze
- Protokoll der Kreisversammlung 2021

In der jeweils aktuellsten, veröffentlichten Fassung

1.3. Regelungen

Die Zugspitzliga, Kreisklasse und A-Klasse werden mit 6-er Mannschaften ausgetragen. Damit besteht eine Mannschaft aus 6 Stammspielern und bis zu 24 Ersatzspielern. Für die niedrigstrangige Mannschaft eines Vereins gelten die Ausnahmen entsprechend der Spielordnung des Schachkreises Zugspitze.

Auf „Strafgebühren“ für nicht-besetzte Bretter oder entschuldigtes Nichtantreten, Zurückziehen der Mannschaft etc. wird verzichtet.

Auf- und Abstieg werden wie in der Spielordnung geregelt. Bei weniger als 51% ausgetragener Runden (z.B. wegen Abbruch der Saison) erfolgt keine Wertung bezüglich Auf- und Abstieg.

Startberechtigungen für einzelne Klassen behalten Ihre Gültigkeit, falls eine Mannschaft in der Saison 2021/2022 nicht antritt.

1.4. Regelungen in der Zugspitzliga

Die Zugspitzliga wird in zwei Gruppen (Nord und Süd) unterteilt. Aus jeder Gruppe spielen die drei Letztplatzierten in der Abstiegs-Gruppe um den Klassenerhalt. Hier steigen wiederum die drei Letztplatzierten in die Kreisklasse ab.

Die nicht in der Abstiegs-Gruppe spielenden Mannschaften spielen in der Aufstiegs-Gruppe um den Turniersieg und den Aufstieg. Das Aufstiegsrecht wird durch die nächsthöhere Liga und deren Turnierordnung geregelt.

Punkte aus der Vorrunde gegen Gegner, die in die gleiche Hauptgruppe (Aufstiegs- oder Abstiegs-Gruppe) gelangen, werden mitgenommen, d.h. gegen diese Gegner ist nicht nochmals zu spielen, das Ergebnis aus der Vorrunde wird zur Gesamtwertung herangezogen. Punkte gegen Gegner aus der zweiten Hauptgruppe verfallen.

2. Hygienemaßnahmen

2.1. Vorbemerkungen

Die gastgebenden Vereine (Veranstalter) sind verpflichtet, soweit gesetzlich vorgeschrieben, für den Austragungsort Hygienekonzepte aufzustellen und umzusetzen.

Diese Hygienekonzepte sind jeweils rechtzeitig vor Rundenbeginn auf der Homepage des Schachkreises zu veröffentlichen. (mind. 48 Std. vor Rundenbeginn).

2.2. Bindung des Hygiene-Konzeptes

Ein rechtzeitig veröffentlichtes Hygiene-Konzept ist für alle Seiten bindend. Weigert sich eine Seite, dieses Konzept einzuhalten, oder kann eine Seite dieses Konzept nicht einhalten, so führt das i.d.R. zu Partieverlust für die betreffende Seite.

2.3. Hinweis auf Datenschutz

Eine durch den Gastverein benannte Person (i.d.R. der Mannschaftsführer oder Schiedsrichter) ist berechtigt, z.B. Nachweise entsprechend 3G, 3G+, 2G etc. einzusehen.

Es wird empfohlen, soweit das Hygienekonzept eine Regelung bezüglich 3G, 3G+ oder 2G enthält, die erfolgte Kontrolle auf der Spielberichtskarte zu kennzeichnen, jedoch ohne Angabe der Art des Nachweises.